

**Liebe Leserinnen und Leser,**

der Winter ist auch in der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker angekommen und das Jahr 2019 neigt sich dem Ende entgegen. Grund genug für uns, einmal innezuhalten und zurückzublicken:

Einige Projekte wurden kürzlich umgesetzt oder befinden sich momentan in der Umsetzung. Private Antragsteller wie z.B. Vereine können sich ab Anfang 2020 über einfachere Vergabevorgaben freuen. Und auf niedersächsischer Ebene finden momentan erste Gespräche zur Ausgestaltung der kommenden Förderperiode ab 2021 statt.

In der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker blickt man auf ein spannendes Jahr zurück und ist gleichzeitig gespannt auf das, was das neue Jahr 2020 bringen wird!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr!

Weitere Informationen über die Region und ihre Aktivitäten finden Sie immer aktuell unter [www.lachte-lutter-okker.de](http://www.lachte-lutter-okker.de).

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!**

Ihr Regionalmanagement Lachte-Lutter-Oker  
Telefon 05 81 80 73-128 oder -126

**Aktuelle Themen****Projekte aus der Region****Vergaberechtliche Vereinfachungen  
ab dem 01.01.2020****Erste Gespräche zur nächsten  
Förderperiode****Termine****Warum ich mich für die ILE-Region  
engagiere****Projekte aus der Region****Jahresrückblick der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker**

In der ILE-Region wurden kürzlich einige Projekte erfolgreich abgeschlossen, andere befinden sich momentan in der Umsetzung. Hier ein kleiner Überblick:

In der Gemeinde Eschede wurde jüngst die Umfeldgestaltung rund um die Erinnerungsstätte Maria-Glück in Höfer fertiggestellt (siehe Foto). Auch die Bepflanzungsarbeiten in den Randbereichen des Tulpenweges in Habighorster Höhe und des Schulweges in Habighorst sind bereits abgeschlossen. Die Freiflächen rund um das Schützenheim in Habighorst sind neugestaltet und dadurch aufgewertet worden. Außerdem wird die Marinesiedlung nach einer Erneuerung der Straßenbeleuchtung nun besser und energiesparender beleuchtet. Begonnen wurden weiterhin die Freiflächengestaltung am Gretheshof in Habighorst und der erste Abschnitt der Umgestaltung des Bürgerparks in Eschede.

Die Samtgemeinde Meinersen startete kürzlich mit dem Kompetenznetzwerk, welches Senioren den längeren Verbleib im gewohnten häuslichen Umfeld ermöglichen soll. Personalkosten dafür wurden über die Richtlinie „Wohnen und Leben im Alter“ beantragt und bewilligt und sollen zeitnah abgerufen werden.

In Beedenbostel in der Samtgemeinde Lachendorf werden momentan das Dorfgemeinschaftshaus umgebaut bzw. erweitert und die umliegenden Freiflächen neu gestaltet. Im Januar soll dann die feierliche Einweihung



*Umfeldgestaltung Erinnerungsstätte Bergwerk Maria-Glück.*

des Anbaus erfolgen. Für die dorfbildgerechte Gestaltung der Freiflächen und die Herstellung eines generationsübergreifenden Dorfplatzes am Feuerwehrhaus in Jarnsen wurden die Aufträge vergeben, ein Baubeginn wird für das kommende Frühjahr erwartet.



# Ausblick

## Vergaberechtliche Vereinfachungen ab dem 01.01.2020

Durch die Anpassung des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetzes, das nach diversen politischen Beratungen Ende November durch den Landtag genehmigt wurde, gelten nun ab dem 01.01.2020 die Änderungen der ANBest-ELER und damit die Vereinfachungen im Bereich der Vergabe für private Antragsteller.

Die Wertgrenze wurde von 50.000 Euro auf 100.000 Euro angehoben sowie die Fördersatzgrenze von 50 Prozent aufgehoben. Bei Projekten mit einer bewilligten Zuwendung bis zu 100.000 Euro sowie Projekten mit einer bewilligten Zuwendung über 100.000 Euro und Aufträgen unter einem geschätzten Auftragswert von 15.000 Euro können Aufträge ohne Vorschaltung eines besonderen Verfahrens erteilt werden. Lediglich das Gebot der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit ist zu beachten.

## Erste Gespräche zur nächsten Förderperiode

Die jetzige Förderperiode neigt sich langsam dem Ende zu. Zeit, sich seitens des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) Gedanken zur Ausgestaltung der kommenden Förderperiode zu machen. Diese geht offiziell von 2021 bis 2027, wird aber erfahrungsgemäß zwei bis drei Jahre verspätet beginnen.

Im ML gibt es die Überlegung, in der nächsten Förderperiode flächendeckend den LEADER-Ansatz einzuführen und damit keine ILE-Regionen mehr zu fördern. Somit würde die Anzahl der LEADER-Regionen niedersachsenweit auf etwa 65 anwachsen. Großer Vorteil einer LEADER-Region im Vergleich zur ILE-Region ist das eigene Budget, welches zur Förderung von selbst ausgewählten Projekten genutzt werden kann. Dieses Budget soll in der kommenden Förderperiode pro Region bei 2,4 bis 2,8 Mio. Euro liegen. Abhängig ist dies jedoch von EU- und Bundesvorgaben sowie von der allgemeinen Mittelausstattung.

Für die ILE-Region Lachte-Lutter-Oker wäre eine solche Ausgestaltung der Förderkulisse sehr positiv. Dadurch könnten – analog zur Förderperiode 2007 bis 2014 – wieder selbst durch das regionale Steuerungsgremium ausgewählte Projekte unterstützt werden.



## Impressum:

**Herausgeber:** Lenkungsgruppe der ILE-Region LLO  
**Redaktionelle Bearbeitung:** Regionalmanagement Lachte-Lutter-Oker  
**Gestaltung:** Lutterloh Grafik  
**Fotos:** Regionalmanagement  
**Druck:** Onlineausgabe bzw. Eigendruck  
**www.lachte-lutter-oker.de**



## Warum ich mich für die Region Lachte-Lutter-Oker engagiere

### Jörg Burmeister

Abteilungsleitung  
Wirtschafts-  
förderung des  
Landkreises Gifhorn

Beratendes  
Lenkungsgruppenmitglied



Ich engagiere mich für die ILE-Region Lachte-Lutter-Oker, weil die Entwicklung des ländlichen Raumes sehr wichtig ist, um dauerhaft gleiche Lebensverhältnisse – zumindest im Bereich der Basisdienstleistungen – sicher zu stellen. Das große ehrenamtliche Engagement in der Region verdient es, mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützt zu werden.

## Termine · Termine

### Lenkungsgruppensitzungen 2020

Mi · 12.02.2020 · 17 Uhr in Eschede

Mi · 03.06.2020 · 17 Uhr in Lachendorf

Mi · 02.09.2020 · 17 Uhr in Meinersen

Weitere Informationen zu Terminen und aktuellen Entwicklungen in der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker erhalten Sie wie gewohnt unter [www.lachte-lutter-oker.de](http://www.lachte-lutter-oker.de)

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch unserer Internetseiten!**

Wenn auch Sie Projektideen haben, wenden Sie sich gern telefonisch an das Regionalmanagement.

**Unter 05 81 / 80 73 - 128 oder -126 beraten wir Sie gerne.**

**Ihr Regionalmanagement der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker**

